

Verordnung zur Sicherung von Naturdenkmalen im Landkreis Bergzabern vom 25.7.1955 (RVO-7337- 19550725T120000)

Aufgrund der §§ 3, 12 Abs. 1, 13 Abs. 1, 15 und 16 Abs. 1 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (RGBl. I S. 821) sowie des § 7 Abs. 1 bis 4 und des § 9 der Durchführungsverordnung vom 31.10.1935 (RGBl. I S. 1275) wird mit Zustimmung der höheren Naturschutzbehörde für den Bereich des Landkreises Bergzabern folgendes verordnet:

§1

Die in der nachfolgend abgedruckten Liste aufgeführten Naturdenkmale werden mit dem Tage der Bekanntgabe dieser Verordnung in das Naturdenkmalbuch eingetragen und erhalten damit den Schutz des Reichsnaturschutzgesetzes.

§2

Die Entfernung, Zerstörung oder sonstige Veränderung der Naturdenkmale ist verboten. Unter dieses Verbot fallen alle Maßnahmen, die geeignet sind, die Naturdenkmale oder ihre Umgebung zu schädigen oder zu beeinträchtigen z.B. durch Anbringen von Aufschriften, Errichten von Verkaufsbuden, Bänken oder Zelten, Abladen von Schutt oder dergleichen. Als Veränderung eines Baumdenkmals gilt auch das Ausästen, das Abbrechen von Zweigen, das Verletzen des Wurzelwerkes oder jede sonstige Störung des Wachstums, soweit es sich nicht um Maßnahmen zur Pflege des Naturdenkmals handelt. Die Besitzer oder Nutzungsberechtigte sind verpflichtet, Schäden oder Mängel an Naturdenkmalen der Naturschutzbehörde zu melden.

§3

Ausnahmen von Vorschriften in §2 können von der unterzeichneten Naturschutzbehörde in besonderen Fällen zugelassen werden.

§4

Wer den Bestimmungen des § 2 zuwiderhandelt, wird nach den §§21 und 22 des Reichsnaturschutzgesetzes und den §§ 15 und 16 der Durchführungsverordnung bestraft.

§5

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Bekanntgabe in den amtlichen Mitteilungen der Bezirksregierung in Kraft.

Liste der Naturdenkmale

ND-7337-209 Engelmansfelsen und ND-7337-210 Krimhildenstein

Liste der Naturdenkmale

Lfd. Nr. im Naturdenkmalsbuch	Benennung, Anzahl, Art, Name des Naturdenkmals	Angaben über die Lage der Naturdenkmale			Benennung der schutzrechtlichen Umgebung, eingetragene Nutzung u. a.
		Stadt, Landgemeinde (Ortschaft, Gemarkung, Forstamt)	Matrikel-Nr. 1: 2000; Jäger-Nummer; Flur-, Parzellen-Nummer; Eigentümer	Lagebeschreibung nach besten Maßstäben (Himmelsrichtung, Entfernung und dgl.)	
38	1 Felsen aus Buntsandstein genannt "Engelmansfelsen."	Gemarkung Stein	Gewanne "Felsen" Fl. Nr. 289 Eigentümer: Gemeinde Stein	400 m nordwestlich von Stein	-
39	1 Felsen aus Buntsandstein genannt: "Krimhildenstein" oder "Kühnenhofen"	Gemarkung Stein	Waldabteigung Eichelberg Fl. Nr. 1513 Eigentümer: Gemeinde Stein	500 m westlich von Stein	-

Bergsabern

den 25. Juli

19 55

Landratsamt :

[Handwritten Signature]
als unsere Naturschutzbehörde
(Unterschrift)

(ABl. *) vom _____ 19 ____ St. [Nr.] _____ 8 _____)

Liste der Naturdenkmale

List. Nr. und Naturdenkmalsbuch	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Naturdenkmale	Angaben über die Lage der Naturdenkmale			Beschreibung des ausgewählten Denkmals, möglicherweise Naturg. u. a.
		Stadt-, Landgemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Meßtischblatt 1: 20000, Lage-Nummer, Flur-, Parzellen-Nummer, Eigentümernummer	Lagebeschreibung vom besten Geländepunkt (Himmelsrichtung, Entfernung und dgl.)	
35	Buntsandsteinfelsen genannt : " Hundesfelsen "	Gemarkung Waldhambach Gewanne Hundesfelsen	Fl. Nr. 1544 8 Angrenzer	etwa 1500 m südwestlich von Waldhambach	-

Bergsabern, den 25. Juli 19 55

Landratsamt

K. Hoffmann
als unsere Naturschutzbeauftragte
(Unterschrift)

(ABL. *) vom 19. St. [Nr.] B)

ND-7337-244 Der große Leberstein, ND-7337-245 Der kleine Leberstein, ND-7337-246 Der große Hahnstein, ND-7337-247 Der kleine Hahnstein

Liste der Naturdenkmale

Lfd. Nr. im Naturdenkmalsbuch	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name des Naturdenkmal	Angaben über die Lage der Naturdenkmale			Bezeichnung der nächstgelegenen Umgebung, mögliche Nutzung u. a.
		Stadt-, Landgemeinde (Ortsort, Gemarkung, Forstamt)	Metrisches Blatt 1: 25000, Jaeger-Nummer, Flur-, Parzellen-Nummer, Eigentümer	Lagebeschreibung nach Mainz Geländepunkte (Himmelsrichtung, Entfernung und dgl.)	
22	1 Felsen aus Buntsandstein, genannt "Der große Leberstein".	Waldrohrbach	Gewanne "Am Leberstein" Pl. Nr. 2455 Eigentümer: 15 Angrenzer	800 m südöstlich von Waldrohrbach	-
23	1 Felsen aus Buntsandstein, genannt "Der kleine Leberstein".	Waldrohrbach	Gewanne "Am Leberstein" Pl. Nr. 2453 Eigentümer: 16 Angrenzer	800 m südöstlich von Waldrohrbach	-
24	1 Felsen aus Buntsandstein, genannt "Der große Hahnstein".	Waldrohrbach	Gewanne "Am Hahnstein" Pl. Nr. 2878, 2883, 2884 u. 2885 Eigentümer: 6 Angrenzer	1500 m östlich von Waldrohrbach	-
25	1 Felsen aus Buntsandstein, genannt "Der kleine Hahnstein".	Waldrohrbach	Gewanne "Am Hahnstein" Pl. Nr. 314 Eigentümer: Frau Lissi Polts in Annweiler	500 m nordöstlich von Waldrohrbach	-

Bergzabern

den 25. Juli

19 55

Landratsamt

als unterer Naturschutzbehörde
(Unterschrift)

ND-7337-263 2 Lindenbäume (Dorfmitte Klingen)

Liste der Naturdenkmale

Lfd. Nr. des Naturdenkmal- buchs	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Naturdenkmale	Angaben über die Lage der Naturdenkmale			Bezeichnung der mitgeschützten Um- gebung, angrenzende Nutzung u. s.
		Stadt-, Landgemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Pfarrei)	Messschicht 1: 25000, Jagen-Nummer, Flur-, Parzellen- Nummer, Eigentümer	Lagebezeichnung nach letzten Geländepunkten (Stammrichtung, Höhenangabe und dgl.)	
26	2 Linden- bäume	vor der prot. Kirche in Klingen	in der Mitte des Dorfes Klingen Pl. Nr.154 Eigentümer: Gemeinde Klingen	Dorfmitte von Klingen	-

Bergsabern

den 25. Juli

1955

Landratsamt

als untere Naturschutzbehörde
(Untersch)

(ABL) vom 11. 8. [Nr.] 8.